

# Platzierung und Präsentation von Medienwelten

ekz Reutlingen 24. November 2008

Vortrag im Rahmen der Veranstaltung „Sturm im Buchregal ? - neue Formen der Bestands- und Medienpräsentation für öffentliche Bibliotheken“ 24.-26. November 2008 (Auszug)

---

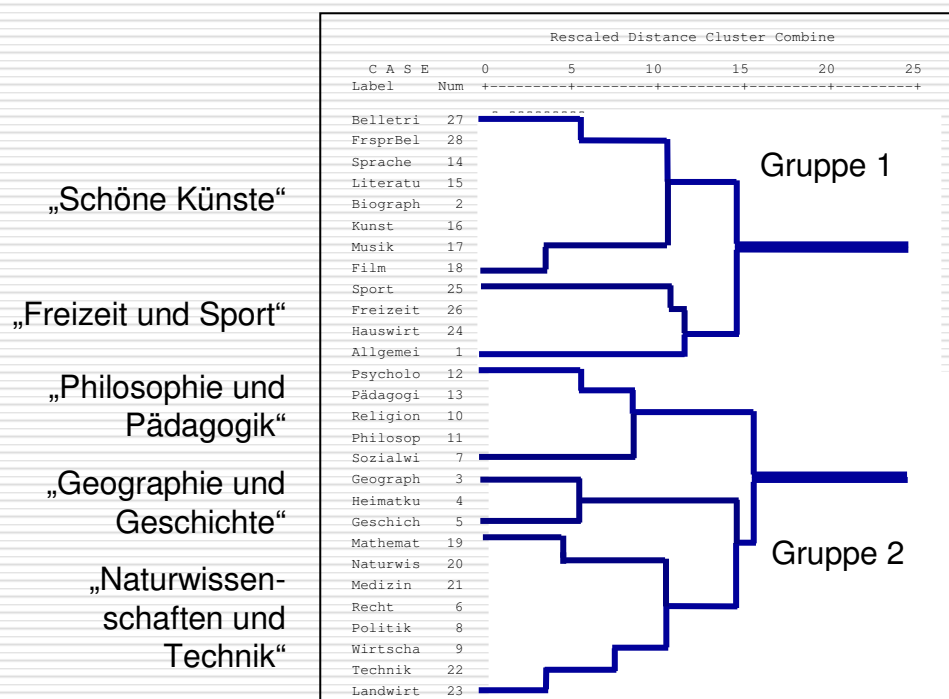
- Bibliotheksgestaltung
  - Platzierung
    - Platzierungsdauer
    - Platzierungsort
    - Platzierungsart
  - Präsentation
    - Farbe
    - Orientierungssystem
    - Dekoration
- Platzierung und Präsentation in zwei Öffentlichen Bibliotheken
  - Stadtbibliothek Siegburg
    - Ursprüngliche Platzierung
    - Neuplatzierung und -präsentation
  - Stadtbücherei Wesseling
    - Ursprüngliche Platzierung
    - Neuplatzierung und -präsentation

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Bibliotheksgestaltung

---

#### □ Kognitive Kategorien der Wissensbereiche



Das Dendrogramm zeigt die Kognitiven Kategorien der Wissensbereiche der ASB von Bibliothekskunden mit den zwei Hauptclustern und den ersten fünf Untergruppen.

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Bibliotheksgestaltung – Platzierung

---

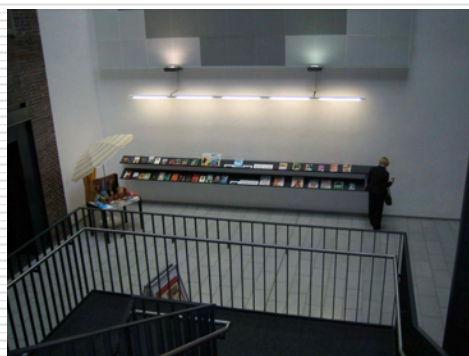
#### □ Platzierungsdauer

Ein wichtiges Platzierungskriterium ist die Platzierungsdauer. Es wird zwischen der unbefristeten Platzierung (Dauerplatzierung) und der befristeten Platzierung unterschieden.

Im Vordergrund der unbefristeten Platzierung steht die Optimierung der Sucheffizienz. Dazu gehört in der Regel die Aufstellung der Wissensbereiche, die nach den Kognitiven Kategorien angeordnet sein sollten.

Zusätzlich zu der Dauerplatzierung sollte die befristete Platzierung die Stimulation des Kunden fördern. Für die befristete Platzierung eignen sich z.B. die Kriterien Neuheit, Saisonalität und der Lebenszyklus.

Befristete Platzierung - Stadtbibliothek Hannover



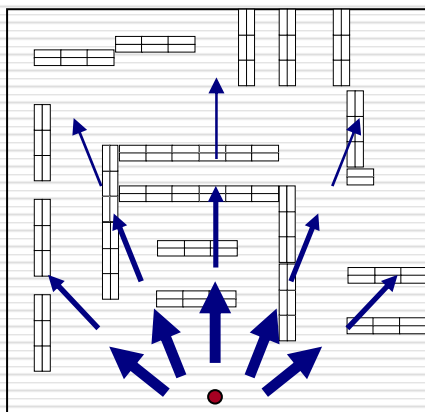
## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Bibliotheksgestaltung – Platzierung

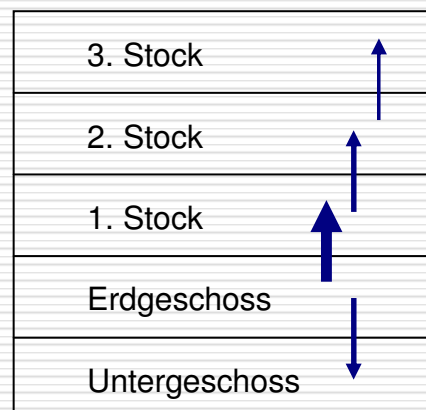
---

#### □ Platzierungsort - Raum- und Etagenwertigkeiten

##### ■ In der Ebene



##### ■ Über die Ebenen



Der Platzierungsort beinhaltet die Platzierung der Bestände im Raum und Regal sowie ihre räumliche Lage zueinander. Bei der Festlegung des Platzierungsorts sind die unterschiedlichen Raum- und Etagenwertigkeiten zu berücksichtigen.

Es besteht eine sinkende Kundenfrequenz, je weiter auf jeder Etage die Platzierung vom Eintrittsbereich entfernt liegt.

Und es besteht eine abnehmende Etagenwertigkeit mit zunehmender Entfernung von der Eingangsebene.

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

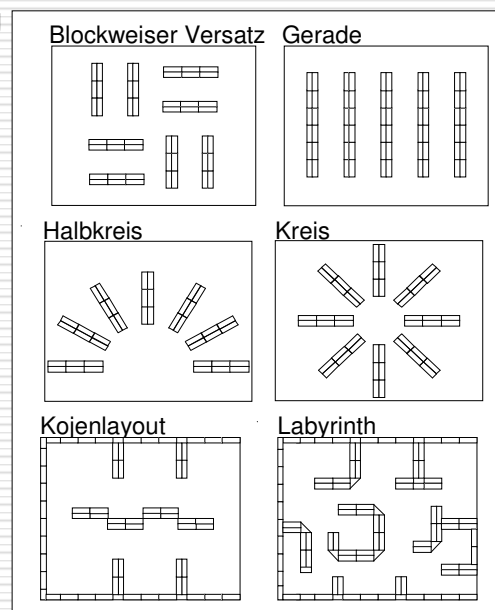
### Bibliotheksgestaltung – Platzierung

---

#### □ Platzierungsart - Regalanordnung

Die Platzierungsart umfasst die Regalanordnung. Hauptsächliche Anforderungen an die Regalanordnung in Öffentlichen Bibliotheken sind Bewegungsfreiheit, Transparenz und Übersichtlichkeit.

Die Abbildung zeigt schematisch verschiedene Aufstellungsarten.



Die unabgesetzte gradlinige Aufstellung von Regalen ist in Bezug auf die Stimulation eintönig und erschwert die Orientierung, da der Kunde sich keine gedankliche Strukturierung über die Anordnung machen kann. Er ist bei jedem Besuch erneut auf die Beschriftung angewiesen. Der Blockweise Versatz der Regale kann die Orientierung unterstützen, wenn eine klare Bereichsabgrenzung stattfindet.

Halbkreis- oder kreisförmige Regalaufstellungen sind interessant und können Abwechslung darstellen. Eine halbkreisförmige Regalaufstellung bietet dem Kunden vom zentralen Punkt Übersichtlichkeit und Anregung.

Durch die freie, unregelmäßige Aufstellung der Regale beim Labyrinth wird der Raum unübersichtlich und es wird die Orientierung erschwert. Die kohenartige Aufstellung bietet sich für kleine Bibliotheken an, die damit eine angenehme Atmosphäre schaffen können.

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Bibliotheksgestaltung – Präsentation

---



#### □ Farbe

Wichtige Farbleistungen sind die Wahrnehmungswirkung und die Informationsleistung.

Beispiele für Wahrnehmungswirkungen sind visuelle, d.h. Nähe oder Entfernung und haptische, d.h. „Warm“ oder „Kalt“.

Durch die farbliche Kennzeichnung von Funktionsbereichen und Etagen der Bibliothek oder Wissensbereichen kann die Orientierung unterstützt werden.

Kunden besitzen Farbassoziationen zu Wissensbereichen. Dem Cluster 1 wird insbesondere die Farbe Rot zugeordnet, dem Cluster 2 die Farbe Grün.

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Bibliotheksgestaltung – Präsentation

---



#### □ Orientierungssystem

Das Orientierungssystem umfasst die Lagepläne, die Schilder und die Regalbeschriftung. Wesentliche Gestaltungselemente sind die Größe, die Schriftart und -größe, die verwendeten Farben und die Form. Ziel ist eine möglichst gute Lesbarkeit und Verständlichkeit.

Der Platzierungsort der Lagepläne und der Schilder beinhaltet die sichtbare Platzierung an bedeutenden Orten wie im Eingangsbereich, an Aufzugsausgängen und Treppenaufgängen.

Die Platzierungsart impliziert den gewählten Anbringungswinkel. Während bei Schildern in der Regel die vertikale Anbringung vorgenommen wird, ist bei Orientierungsplänen zur besseren Verständlichkeit die horizontale Anbringung zu bevorzugen, unter zusätzlicher Berücksichtigung des Neigungswinkels.

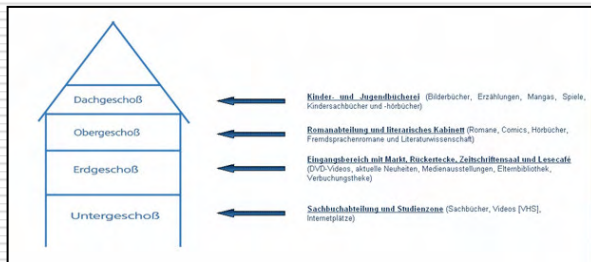
Das Orientierungssystem soll unter der Voraussetzung einer sinnvollen Platzierung die Orientierung unterstützen, sowohl in gedruckter als auch digitaler Form.

# Platzierung und Präsentation von Medienwelten

## Bibliotheksgestaltung – Präsentation

### □ Orientierungssystem

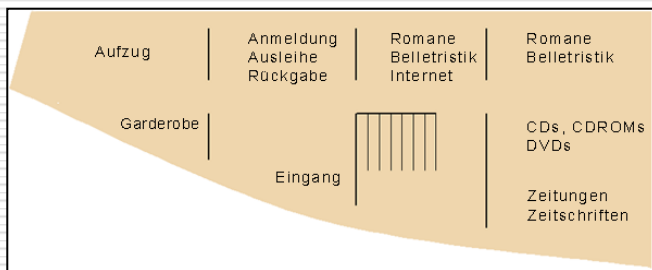
Stadtbibliothek Schweinfurt



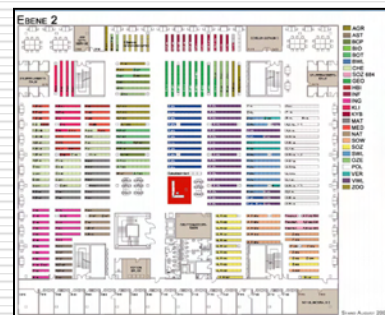
Stadtbibliothek Biel/  
Bibliothèque de la Ville Bienne



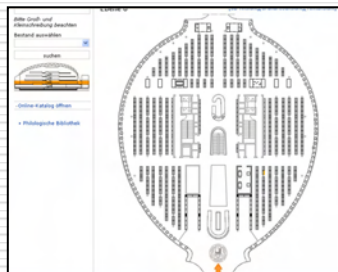
Stadtbücherei Pulheim



Staats- und  
Universitätsbibliothek Bremen



Philologische Bibliothek der TH Berlin



## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Bibliotheksgestaltung – Präsentation

---

#### □ Dekoration

Dekoration dient dazu, eine Atmosphäre zu schaffen und kann gezielt zur Information und Orientierung eingesetzt werden.

Es wird zwischen themenunspezifischer und themenspezifischer Dekoration unterschieden.

Ein Beispiel für themenunspezifische Dekoration ist das Aufstellen von Pflanzen in der gesamten Bibliothek. Die gezielte Positionierung von Pflanzen lediglich im Bereich Garten ist ein Beispiel für eine themenspezifische Dekoration, mit der die bestimmte Situation „Pflanzen“ visualisiert werden kann.

Themenspezifische Dekoration kann eingesetzt werden, um die Erkennbarkeit des Bereichs zu unterstützen. Dadurch wird die Orientierung in der Bibliothek erleichtert.

Bibliotheks- und Informationszentrum  
Hösbach



Gemeindebibliothek Neufahrn



## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Stadtbibliothek Siegburg

---

- Stadtbibliothek Siegburg GmbH
  - Fläche: 2.000 m<sup>2</sup>
  - Statistik (2007):
    - Bestand: 58.364 Medien
    - Entleihungen: 483.219 Medien
    - Aktive Kunden: 7.858
  - Systematik: ASB
  - Neuplatzierung und -präsentation: Sommer 2006



Der Bibliotheksraum der Stadtbibliothek Siegburg lag ursprünglich ausschließlich im Erdgeschoss sowie verfügte über eine Empore oberhalb des Eingangsbereiches. Im Jahr 2001 wurde die Bibliothek um einen Anbau über zwei Etagen erweitert.

- Ursprüngliche Platzierung:

In dem ursprünglichen Teil der Bibliothek war der Sachbereich und in dem Anbau waren die Belletristik sowie die DVDs platziert.

Schwachstellen:

  - Der Informationsplatz war vom Eingangsbereich aus nicht sichtbar platziert. Ein hoher Zeitschriftenschränk verwehrte den Blick in die Bibliothek.
  - Es existierte kein die Bibliothek erschließender Hauptgang. Der Weg der Kunden wurde sowohl durch die Platzierung des Informationsplatzes verengt als auch durch senkrecht zur Laufrichtung stehende Regale blockiert.
  - Nicht alle Bereiche waren nach den Kognitiven Kategorien der Kunden platziert.
  - Die Belletristik war über zwei Etagen platziert. Das Obergeschoss war kaum besucht.
  - Die Bereiche waren zum Teil nicht in sich zusammenhängend noch eindeutig abgegrenzt voneinander platziert.

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Stadtbibliothek Siegburg

---



- Neuplatzierung und -präsentation:
  - Vom Eingangsbereich aus ist nun sichtbar der Informationsplatz platziert.
  - Die Bibliothek wird durch einen ausreichend breiten Hauptgang erschlossen.
  - Die Platzierung der Bereiche erfolgt möglichst nach den erhobenen Clustern.
  - Die Belletristik ist zusammenhängend aufgestellt.
  - In der Bibliothek sind im Erdgeschoss fünf Wegweiser mit den farblich markierten Lageplänen des Erd- und des Obergeschosses platziert.



## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Stadtbücherei Wesseling

---

- Stadtbücherei Wesseling
  - Fläche: 550 m<sup>2</sup>
  - Statistik (2007):
    - Bestand: 30.381 Medien
    - Entleihungen: 54.126 Medien
    - Aktive Kunden: 1.545
  - Systematik: SSD
  - Neuplatzierung und -präsentation: Mai/ September 2008



Der Medienbestand ist in zwei Räumen platziert.

- Ursprüngliche Platzierung:

Es fand eine räumliche Trennung des Sachbereiches und der Belletristik durch die Aufstellung in dem Raum 1 und in dem Raum 2 statt.

Schwachstellen:

  - In den Raum 1 gibt es vom Eingangsbereich aus aufgrund der frontal aufgestellten Regale keinen freien Blick.
  - Die Regalaufstellung in dem Raum 1 erschließt dem Kunden die Bereiche nicht. Es gibt weder eine entsprechende Gangführung noch eine offene Aufstellung.
  - Die Bereiche sind nicht durchgängig nach den Kognitiven Kategorien der Kunden angeordnet. Dies betrifft zunächst die Trennung in den Sachbereich und die Belletristik und weiterhin die Aufstellung der einzelnen Bereiche zueinander.
  - Bei der Belletristik findet die Platzierung der Bereiche nicht immer als eindeutig von einander abgegrenzte statt, auch ist die Beschriftung nicht durchgängig und in Übereinstimmung mit der Platzierung ausgeführt.

## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

Stadtbücherei Wesseling

---



- Neuplatzierung und -präsentation:
  - Vom Eingangsbereich gibt es einen freien Blick in den Raum 1. Es wurde eine offene und einladende Aufstellung geschaffen.
  - Die Bereiche sind nach den Kognitiven Kategorien aufgestellt. In dem Raum 2 sind die Belletristik, die Sprachwissenschaften und die Literatur aufgestellt.
  - Die Bereiche sind als eindeutig abgegrenzte zueinander aufgestellt.
  - Im Rahmen der Neuplatzierung wurde zusätzlich zur Verbesserung der Orientierung der Kunden die Beschilderung durch Lagepläne erweitert. Der Lageplan wird in der Bibliothek platziert und ein digitaler Lageplan auf den Internetseiten der Bibliothek aufgezeigt werden. Die Lagepläne weisen eine entsprechende farbliche Markierung der Bereichsgruppen auf und benennen die Bereiche.



## Platzierung und Präsentation von Medienwelten

### Literatur und Quellen

---

Bonse, Christiane/ Fischer, Natalie: So wird die Sucheeffizienz gesteigert,  
in: BuB 60 (2008), 5, S.370-372.

Fischer, Natalie: Kundenorientierte Platzierung der Medien in Öffentlichen  
Bibliotheken, Berlin 2007.

<http://www.ksta.de/html/artikel/1162473307926.shtml>

<http://www.rundschau-online.de/html/artikel/1162484297502.shtml>

Bibliotheks- und Informationszentrum Hösbach

[http://www.lfs.bsb-muenchen.de/Bibliotheken/portraits/bilder\\_hoesbach/frameset.htm](http://www.lfs.bsb-muenchen.de/Bibliotheken/portraits/bilder_hoesbach/frameset.htm)

Gemeindebücherei Neufahrn

[http://www.lfs.bsb-muenchen.de/Bibliotheken/portraits/bilder\\_neufahrn/frameset.htm](http://www.lfs.bsb-muenchen.de/Bibliotheken/portraits/bilder_neufahrn/frameset.htm)

Philologische Bibliothek der TH Berlin

<http://www.fu-berlin.de/bibliothek/philbib/infosys/index.html>

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

<http://www.suub.uni-bremen.de/index.html?wirueberuns/plan.html>

Stadtbibliothek Biel

<http://www.bibliobiel.ch/d/pic/Situationsplan/Situationsplan.JPG>

Stadtbücherei Pulheim

<http://www.stadtbuecherei-puhlheim.de>

Stadtbücherei Schweinfurt

[http://www.swin.de/kommunen/ssw/bildung/stadtbuecherei\\_sw/Hauptstelle/Hauptstelle.htm](http://www.swin.de/kommunen/ssw/bildung/stadtbuecherei_sw/Hauptstelle/Hauptstelle.htm)